

Mehrzweckhalle (Institut für Fördertechnik)

Schlagwörter: [Forschungsinstitut](#), [Werkhalle](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

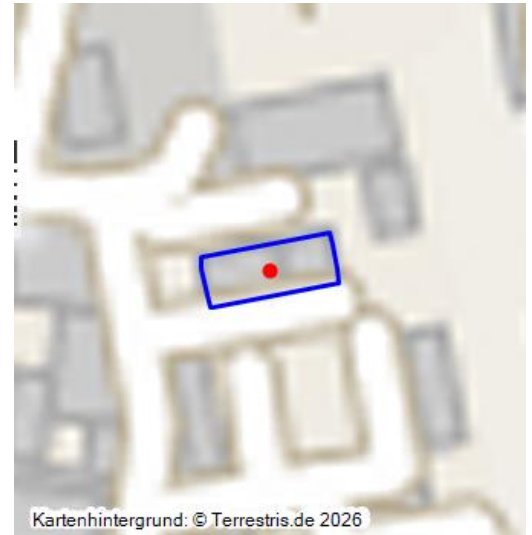
Gemeinde(n): [Leipzig](#)

Kreis(e): [Leipzig](#)

Bundesland: [Sachsen](#)



Mehrzweckhalle aus nordwestlicher Blickrichtung
Fotograf/Urheber: Isabell Schmock-Wieczorek



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die Stahlleichtbauhalle H-18-1-STA wurde 1969 als Mehrzweckhalle östlich der im historischen Fabrikkomplex gelegenen Werkhalle I errichtet. Der satteldachgedeckte, eingeschossige Bau liegt im östlichen Bereich des Betriebsgeländes, das in einer zweiten Bauphase seit den 1960ern mit Neubauten erschlossen wurde. Die Eingangsseite des Baus ist nach Süden orientiert und über drei Tore zugänglich. Auf beiden Gebäudeseiten verläuft unterhalb des Daches ein hohes, kleinteilig gesprosses Fensterband und sorgt für die Beleuchtung des Innenraumes.

(Isabell Schmock-Wieczorek, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2022)

Datierung:

- Erbauung 1968

Quellen/Literaturangaben:

- Bauaktenarchiv Leipzig, Anton-Zickmantel-Str. 50, Band XXV.

Bauherr / Auftraggeber:

- Bauherr: Institut für Fördertechnik (GND: 2013930-5)

BKM-Nummer: 30500153

Mehrweckhalle (Institut für Fördertechnik)

Schlagwörter: Forschungsinstitut, Werkhalle

Ort: Großschocher

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 18 15,87 N: 12° 19 4,18 O / 51,30441°N: 12,31783°O

Koordinate UTM: 33.313.042,05 m: 5.687.093,74 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.522.269,63 m: 5.685.557,77 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Mehrweckhalle (Institut für Fördertechnik)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30500153> (Abgerufen: 27. April 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

